

**RS OGH 1977/1/25 3Ob175/76,  
3Ob27/95, 3Ob146/98m,  
3Ob342/99m, 3Ob151/06m,  
4Ob53/11i**

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 25.01.1977

**Norm**

EO §42 A

**Rechtssatz**

Bei der Entscheidung über die Exekutionsaufschiebung sind namentlich auch die berechtigten Interessen der betreibenden Partei an einer Weiterführung der Exekution zu berücksichtigen.

**Entscheidungstexte**

- 3 Ob 175/76  
Entscheidungstext OGH 25.01.1977 3 Ob 175/76
- 3 Ob 27/95  
Entscheidungstext OGH 13.03.1995 3 Ob 27/95  
Auch; Beisatz: Interessenabwägung (T1)
- 3 Ob 146/98m  
Entscheidungstext OGH 24.06.1998 3 Ob 146/98m  
Auch; Beis wie T1
- 3 Ob 342/99m  
Entscheidungstext OGH 25.10.2000 3 Ob 342/99m  
Auch; Beis wie T1
- 3 Ob 151/06m  
Entscheidungstext OGH 13.09.2006 3 Ob 151/06m
- 4 Ob 53/11i  
Entscheidungstext OGH 12.04.2011 4 Ob 53/11i  
Vgl; Beisatz: Auch aus § 45a EO kann keine Verpflichtung des betreibenden Gläubigers abgeleitet werden, die Zwangsversteigerung aufzuschieben, um dem Verpflichteten einen Freihandverkauf zu ermöglichen. (T2)

**European Case Law Identifier (ECLI)**

ECLI:AT:OGH0002:1977:RS0001426

**Im RIS seit**

15.06.1997

**Zuletzt aktualisiert am**

28.06.2011

**Quelle:** Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2025 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

[www.jusline.at](http://www.jusline.at)